

VL/SE/Ü	Globalisierung I	
Veranstalter <sup>1</sup>	Jörg Dötsch	
Zeit	Donnerstags, 9:30-11:11	
Ort	HS 2	
Anrechnungscode	WIWI020	
Kreditpunkte	3	
Kontaktstunde	nach Vereinbarung	
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)	
Inhalt und Ziele		
<b>Kursbeschreibung:</b> Die Vorlesung bietet eine kritische Übersicht zum Thema internationaler Abreitsteilung und Globalisierung. Im Fokus steht dabei die „Wettbewerbsfähigkeit“ von Regionen und auch Unternehmungen. Zunächst wird der historisch gewachsene Rahmen weltwirtschaftlicher Gegenwart umrissen. Theoriegeleitet werden Zugänge zu Internationalisierungsprozessen auf mehreren Ebenen anhand der einschlägigen Statistiken und Indices erarbeitet. In einem nächsten Schritt wird einerseits der Institutionelle Rahmen der Nachkriegsordnung („Bretton Woods“) kritisch dargestellt wie auch einige Integrationstheorien präsentiert. Der dritte Teil der Vorlesung widmet sich ganz dem Thema internationalen Wettbewerbs. Eine Einführung in die Möglichkeiten der Wettbewerbstheorie sowie eine Synopse zu wettbewerbspolitischen Konzeptionen liefern eine solide Grundlage, Fragen des Wettbewerbs auf regionaler wie unternehmerischer Ebene zu diskutieren und Potenziale und Gefahren der Wettbewerbsfähigkeit vor dem Hintergrund globaler Dynamiken aufzuspüren. Ein externer Impulsvortrag zum internationalen Wettbewerbsschutz rundet die Vorlesung ab.		
Kursraster		
Termin	Thema	Literatur
KW 36 BLOCK		
KW 37 BLOCK		
KW 38	Einführung: Indices, Zugänge, Problemfelder	
KW 39	Internationaler Handel	
KW 40 Do, 2. 10. vorlesungsfrei		
KW 41	Globalisierung als Ordnungsproblem	
KW 42	Formen regionaler Integration	
KW 43 Do, Fr – 23., 24.10. vorlesungsfrei		
KW 44	Zur Rolle transnationaler Unternehmungen	
KW 45	Globaler Wettbewerb: Konzepte und Versuche	
KW 46	Wettbewerbsfähigkeit I: Staaten und Regionen	
KW 47	Wettbewerbsfähigkeit II: Unternehmen	
KW 48	Wettbewerbsfähigkeit III: Finanzmärkte	
KW 49	Brüssel-Exkursion	
KW 50	Internationaler Wettbewerbsschutz	
KW 51	Abschluss, Repititorium, Feedback, Evaluation	
Bewertung		
Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: Schriftliche Abschlussklausur		

<sup>1</sup> Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen.